



**Internationale Fachmesse für Intralogistik-
Lösungen und Prozessmanagement
24. bis 26. März 2026, Messe Stuttgart**

EUROEXPO

Messe- und Kongress-GmbH
Joseph-Dollinger-Bogen 7
D - 80807 München
Tel.: +49 (0)89 32391-259
Fax: +49 (0)89 32391-246
www.euroexpo.de
www.logimat-messe.de

München, 04.03.2026

Presseinformation

LogiMAT 2026 in Stuttgart

Zukunftsinitiative für Innovation und Fachkräfte in der Intralogistik

München, 04.03.2026 – Mit drei gezielt ausgewiesenen Formaten im Rahmenprogramm stärkt die EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH als Veranstalter der LogiMAT 2026 die Innovationskraft der Intralogistik und setzt zugleich Impulse gegen den Fachkräftemangel. Startups, junge Innovatoren und Nachwuchskräfte rücken dabei bewusst in den Mittelpunkt. Zudem werden auf der Messe die Ergebnisse der von der LogiMAT initiierten Studie „Arbeitswelt (Intra-)Logistik“ veröffentlicht.

Mit drei konkret ausgewiesenen Angeboten im Messeprogramm trägt die EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH als Veranstalter der LogiMAT in diesem Jahr insbesondere zur Förderung von Innovationen und Fachkräften bei. „Mit dem Format Young Innovators, der Vorstellung der Finalisten zum Startup-Wettbewerb ‚LCS Logistics ChangerS‘ und dem Pitch im gleichnamigen Expert Forum sowie dem LogiMAT-CareerDay fokussiert die Messe aufstrebende Startups, Innovatoren und Fachkräfte in der Intralogistik“, sagt LogiMAT-Messeleiter Michael Ruchty vom Münchener Veranstalter EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH. „Ein vielschichtiges Angebot für die künftig prägenden Köpfe und Lösungen, das zugleich auch den Messebesuchern ein zusätzliches Informationspotenzial bietet.“

Erneut wurde die LogiMAT vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) im „Förderprogramm für junge innovative Unternehmen zur Teilnahme an internationalen Leitmessen in Deutschland“ aufgenommen. Vor diesem Hintergrund organisiert der Messeveranstalter mit dem Format Young Innovators im Eingang Ost des Stuttgarter Messegeländes an allen drei Messetagen einen Gemeinschaftsstand (Stand EO91) für ausgewählte junge Unternehmen mit weniger als 50 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von maximal 10 Millionen Euro. Unter dem Prädikat „Innovation made in Germany“ präsentieren dort 18 deutsche Startup-Unternehmen innovative Lösungen und Geschäftsmodelle. Mit sieben Unternehmen ist das Gros von ihnen im IT-Bereich tätig. Die Geschäftsfelder umfassen IT-Entwicklung und -Dienstleistung

(Pelora GmbH), IT-Entwicklung für Online-Präsentationen (Duatic GmbH) und Software zur KI-basierten Personaleinsatzplanung (ChronoFair GmbH), IT-Lösungsangebote für Datenverarbeitung (Algonaut GmbH) und -analyse (doks.solution GmbH), Supply Chain Consulting (numi solutions GmbH) sowie Software-Beratung und Schulung (Kraka Technologies GmbH). Zudem werden vier innovative Robotik-Lösungen vorgestellt. Das Spektrum reicht von autonomen Schwerlast-Transportsystemen (FORMIC Transportsysteme GmbH) und neuen Autonomen Mobile Robotern (AMR) für den Innen- und Außeneinsatz (KELO Robotics GmbH, Cartken GmbH) bis hin zu Roboterkränen, die sich flexibel mit unterschiedlichen Werkzeugen und Roboterarmen ausstatten lassen und frei an Hallendecken verfahrbar sind (CeiliX Technology GmbH). Die K2 Mobility GmbH ist mit einem Angebot von Energie- und Lademanagementsystemen für schwerer E-Nutzfahrzeuge vor Ort. Die TUND GmbH hat Lösungen zur RFID-Integration im Gepäck. Darüber hinaus sind neue Palettenumreifungsmaschinen (EasyStrap Packaging GmbH), Transportbehälter (SMOX smart logistics GbR) und Füllstoffsysteme (Stenova technologies GmbH) zu entdecken. Die IKARA Vision Systems GmbH bietet überdies Videoanalytik zur optimalen Automatisierung an und die H-2 Technik UG hat sich auf Entwicklung und Fertigung von Umweltschutzanlagen spezialisiert.

Messebesucher stimmen über Startup-Angebote ab

Noch im Aufbau befinden sich die Teilnehmer am Startup-Wettbewerb des Logistik Clusters Schwaben (LCS). Im Pitch der Finalisten präsentieren sich am zweiten Messtag im Expert Forum „LogisticsChangerS“ in der LogiMAT-Arena Atrium die fünf Finalteilnehmer aus dem LCS-Wettbewerb. Unter der Moderation von Dr. Julia Boppert, Geschäftsführerin trilogIQa, erläutern sie von 15:00 Uhr an in jeweils fünfminütigen Vorträgen ihre praxisnahen Lösungen für aktuelle Herausforderungen der Branche und die Logistik von morgen. Die fünf Finalteilnehmer des Wettbewerbs wurden von einer 12-köpfigen Jury aus Wissenschaftlern und Praktikern aus bundesweiten Bewerbungen ausgewählt. Bewertet wurden insbesondere die Geschäftsidee, der Finanzplan und die Zukunftsaussichten der Startups. Ziel des Wettbewerbs ist es, aufstrebende Startups und etablierte Unternehmen zusammenzubringen und Innovationen in der Praxis zu fördern.

Die Finalteilnehmer stellen eine KI-basierte SaaS-Plattform zur ganzheitlichen Optimierung von Transport- und Supply-Chain-Prozessen vor (S2data GmbH), die Routen-, Laderaum-, Tarif-, Produktions- und Lagerdaten integriert verknüpft. Die EASE – Ergonomische Assistenzsysteme GmbH entwickelt ein KI-gestütztes, aktives Exoskelett zur ergonomischen Unterstützung von Hebe- und Trageprozessen in Logistik und Fertigung inklusive datenbasierten Analyse- und Serviceansätzen. Mit „FirstFrame“ präsentiert die PACK UG einen digitalen Empfangsassistenten für MS Teams. Er bereitet B2B-Meetings – insbesondere im Logistikvertrieb – strukturiert vor, beschleunigt Entscheidungsprozesse, verbessert die Gesprächsqualität und steigert die Effizienz der Vertriebsprozesse. Die cargovibe UG entwickelt eine digitale Plattform, die Lkw-Fahrer im Arbeitsalltag unterstützt. Unter anderem die KI-gestützte Stellplatzsuche und -reservierung entlang der Route verbessert die Fahrerzufriedenheit, reduziert Kosten und schafft Planbarkeit für Speditionen. Mit „Depotcharge“ einem von der Evolve Energy GmbH betriebenen, digitalen Marktplatz für das Laden von E-Lkw an Depotstandorten steht zudem eine Plattform zur Abstimmung, die Depotbetreiber und Flotten vernetzt, die Auslastung von

Ladeinfrastruktur steigert und kosteneffizientes, planbares Laden im Nutzfahrzeugbereich ermöglicht. Im Anschluss an die Präsentation setzt Dr. Boppert auf Engagement, Fachkompetenz und Praxiserfahrung der Messebesucher: Die Forumsbesucher sind zur Abstimmung über die Angebote aufgerufen. Auf die drei Gewinner des Pitch warten unter anderem eine Logo-Partnerschaft auf der nächsten LogiMAT, ein weitreichendes Vertriebscoaching, Präsentationen Ende April auf dem Ulmer Logistiktag sowie Begleitung, Promotion und Networking-Optionen auf verschiedenen Logistikveranstaltungen.

CareerDay für Berufsum- und -einsteiger, Studierende und Schulabgänger

Drittes Highlight der Zukunftsinitiative des Messeveranstalters ist für alle Messebesucher der LogiMAT-CareerDay mit über 30 Ausstellern und Partnern im ICS Foyer am 26. März 2026. Mit diesem gemeinsamen Event im Rahmenprogramm wollen die Imageinitiative „Die Wirtschaftsmacher“ und die LogiMAT insbesondere junge Talente und Quereinsteiger für die Intralogistik begeistern. Ziel ist es, die Vielfalt und Attraktivität der Branche sichtbar zu machen. Dazu bietet der CareerDay Berufseinsteigenden, Studierenden sowie wechselwilligen Fachkräften unterschiedlicher Richtungen und Qualifikationen direkten Kontakt zu potenziellen Arbeitgebern aus der Logistik. Das interaktive Format FireCamp, bei dem die Teilnehmenden die Stände verschiedener Unternehmen besuchen, sich über Ausbildungs- sowie Karrieremöglichkeiten informieren und Stempel sammeln, richtet sich direkt an die jungen Menschen vor Ort. In einer moderierten Panelrunde der Imageinitiative stellen sich Aussteller der LogiMAT als potenzielle Arbeitgeber vor. Zudem werden hilfreiche Tipps zum Berufsein- und -umstieg sowie Erfahrungsberichte zu Karrierechancen vermittelt und unterschiedliche Berufsprofile aus der Intralogistik inklusive der dafür relevanten Hard und Soft Skills skizziert. Anschließend haben die Schüler, Studierenden und Quereinsteiger die Möglichkeit, sich direkt mit Vertretern aus dem HR-Bereich der Unternehmen auszutauschen.

So gibt das Mode-Label HUGO BOSS in einem Vortrag Einblicke hinter die Kulissen der Intralogistik im zentralen Distributionszentrum, beschreibt Aufgabenfelder, Funktionen und Einstiegschancen für Interessenten. Dr. Manuel Beck, Professor für Wirtschaftsingenieurwesen und Allgemeine BWL an der SRH-Fernhochschule - The Mobile University, Riedlingen, zeigt den Fachbesuchern in einem Vortrag auf, wie Unternehmen durch den Einsatz von Künstlicher Intelligenz gezielt Kompetenzen identifizieren, entwickeln und sichern. Um 14:00 Uhr findet im Rahmen des FireCamps zudem eine Verlosung statt. Der anschließende Besuch der LogiMAT bietet weitere Einblicke in die vielfältigen Branchensegmente der Intralogistik, zusätzliche Informationen und Optionen zur weiteren Kontaktabahnung bei potenziellen Arbeitgebern.

Ergebnisse der aktuellen Studie „Arbeitswelt (Intra-)Logistik“

Im Rahmen der offiziellen LogiMAT Pressekonferenz (24. März 2026, 13:00 Uhr) werden auf der Messe darüber hinaus die Ergebnisse der von der LogiMAT initiierten aktuellen Studie „Arbeitswelt (Intra-)Logistik“ vorgestellt. Sie wurde vom Messeveranstalter gemeinsam mit der Initiative „Die Wirtschaftsmacher“ und unter fachlicher Leitung von Prof. Dr. Christian Kille, Professor für Handelslogistik an der Technischen Hochschule Würzburg-Schweinfurt, durchgeführt. Die Studie beleuchtet Einstellungen zu Themen wie Fachkräftemangel, vielfältige Karrieremöglichkeiten,

Innovation, Technologie, Zukunft und Attraktivität der Branche aus der Sicht der breiten Öffentlichkeit. „Ziel unserer Zukunftsinitiative ist es, Interessenten die Vielfalt und Attraktivität der Branche sichtbar zu machen sowie Innovationsbereitschaft für intelligente Lösungen und deren Marktpräsenz zu unterstützen und zu fördern“, resümiert Messeleiter Ruchty. „Damit bietet die LogiMAT den jungen Talenten und Startups eine attraktive Informations- und Präsentationsplattform für künftigen wirtschaftlichen Erfolg.“

9.664 Anschläge inklusive Leerzeichen

Veranstalter: EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH
Joseph-Dollinger-Bogen 7, 80807 München
Tel.: +49 (0)89 32391-259 | www.logimat-messe.de

*München, den 04.03.2026 Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten an EUROEXPO
Messe- und Kongress-GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, 80912 München*

Über die LogiMAT

Die LogiMAT, Internationale Fachmesse für Intralogistik-Lösungen und Prozessmanagement, findet vom 24. bis 26. März 2026 auf dem Messegelände Stuttgart direkt am Stuttgarter Flughafen statt. Die LogiMAT gilt als weltweit größte Fachmesse für Intralogistik-Lösungen und wird von der EUROEXPO Messe- und Kongress-GmbH ausgerichtet. Sie bietet einen vollständigen Marktüberblick über alles, was die Intralogistik-Branche von der Beschaffung über die Produktion bis zur Auslieferung bewegt. Internationale Aussteller zeigen innovative Technologien, Produkte, Systeme und Lösungen zur Rationalisierung, Prozessoptimierung und Kostensenkung der innerbetrieblichen logistischen Prozesse. Die Veranstaltung bietet neben der Ausstellung täglich wechselnde Vortragsreihen sowie Live-Events zu den unterschiedlichsten Themen.

Auch international ist die LogiMAT an verschiedenen Standorten am Markt. Nächste Termine:

LogiMAT China, 22. bis 24. April 2026, SZCEC, Shenzhen, China

LogiMAT India, 8. bis 10. Februar 2027, Bombay Convention & Exhibition Centre, Mumbai, India

LogiMAT Stuttgart, 16. bis 18. März 2027, Messe Stuttgart